

KommunalBündnis Recke – Buchholzstraße 18b – 49509 Recke

Rat und Verwaltung der Gemeinde Recke
Hauptstraße

49509 Recke

Recke, 23.02.2025

Lieber Peter, sehr geehrte Ratskolleginnen und -kollegen,

die Sportvereine TuS Recke und Grün-Weiß Steinbeck spielen eine wichtige Rolle in unserer Gemeinde.

Insofern ist es auch folgerichtig, dass die Gemeinde in den vergangenen Jahren massiv in die Sportanlagen investiert hat. So wurde das Hallenbad zu einem modernen Inklusionsbad umgebaut.

Im Recker Sportzentrum wurde die Dreifachsporthalle saniert, es wurde ein Kunstrasenplatz errichtet und erneuert, die Kabinen im Stadion wurden saniert und der Sportplatz mit einer Tartanlaufbahn umgeben. Im aktuellen Haushalt ist zudem Geld für Sanierungs- und Reparaturmaßnahmen an der Overbergsporthalle eingestellt. Auch wenn es in einigen Bereichen durchaus noch Sanierungsbedarf gibt, ist das Sportzentrum insgesamt in einem guten Zustand.

In Steinbeck wurde mit dem Bau des Kunstrasenplatzes ein erster wesentlicher Schritt zur Umsetzung des sog. „Masterplanes GWS“ in Richtung eines zukunftsfähigen Sportzentrums getan.

Der zweite Teil betrifft Maßnahmen am Umkleide- und Sozialgebäude.

Auch wenn das Mitte der 70er-Jahren erbaute Gebäude immer mit starkem ehrenamtlichem und finanziellem Engagement des Sportvereins den wechselnden Anforderungen entsprechend in den Jahren 1983 und 1991 erweitert und umgebaut wurde, besteht dort seit einigen Jahren starker Handlungsbedarf. Die Duschen und sanitären Anlagen sind abgängig. Die Abwasserleitungen marode. Zudem ist das Gebäude in einem energetisch schlechten Zustand.

Aktuell werden unterschiedliche Varianten (Neubau, Sanierung) diskutiert und geprüft.

KommunalBündnis Recke – Buchholzstraße 18b – 49509 Recke

Der Sportverein hat bereits angekündigt, sich bei einem Neubau/einer Sanierung wiederum sowohl mit ehrenamtlicher Arbeit als auch finanziell zu engagieren.

Trotz dieses Angebotes sind Maßnahmen aufgrund der schlechten Haushaltslage der Gemeinde Recke nur mit zusätzlichen Fördermitteln zu realisieren.

Aktuell gibt es keine nennenswerten Förderungen. Dennoch sollten alle Beteiligten darauf vorbereitet sein, falls neue Fördertöpfe zur Verfügung stehen.

Daher beantragt das KBR:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, eine langfristige Klärung der grundstücksrechtlichen Fragen zu klären.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Verein Finanzierungsmodelle für eine Sanierung des bestehenden bzw. Bau eines neuen Umkleidegebäudes zu erarbeiten. Dies schließt die Suche nach Fördermöglichkeiten mit ein.
3. Der Rat der Gemeinde Recke fasst grundsätzlich den Beschluss, sich finanziell an der Umsetzung von Maßnahmen am Sozialgebäude des Steinbecker Sportzentrums zu beteiligen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen des Sportvereins Grün-Weiß Steinbeck aktiv zu begleiten.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Berghaus, Fraktionsvorsitzender



Jürgen Visse, Ratsmitglied